



Eine gedeihliche Kooperation trägt Blüten

Steinbach (ut). Die AG „Steinbach blüht“ und der Kurs „Leben und Arbeiten in Steinbach“, durchgeführt von den Taunusdiensten, haben zusammen mit der katholischen St. Bonifatiusgemeinde einen besonderen Ort geschaffen. Er ist zwischen der Katholischen Kirche und Avendi zu finden. Besonders ist er deshalb, weil er mit seinen heimischen Pflanzen und Blüten Insekten nährt und diese im Totholz ihren Unterschlupf finden und weil er zudem das Auge erfreut und ganz nebenbei pflegeleicht ist.

Die Teilnehmer*innen von „Leben und Arbeiten in Steinbach“ hatten sich sehr auf diesen praktischen Teil in ihrem Kurs gefreut und sich mit Tatkraft ans Werk gemacht, unterstützt durch die Kursleitung der Taunusdienste, die diese Kooperation sehr begrüßt. Caroline Bechtold von der AG „Steinbach blüht“ leitete die Gruppe fachkundig an und vermittelte neben der gemeinsamen Arbeit das eine oder andere Wissen rund um nachhaltiges Gärtnern. Bei den Pflanzarbeiten legte dann auch Pastoralreferent Christof Reusch mit Hand an. Zustande kam die Kooperation über das Stadtteilbüro der Sozialen Stadt. Am Ende bleibt nun Freude an dem gemeinsam Geschaffenen und Vorfreude auf reges Summen zwischen St. Bonifatius und Avendi.

Online-Führung am 30.Mai

Die AG „Steinbach blüht“ beginnt ihre kleine Veranstaltungsreihe zum Thema



Kornrade. Foto: AG „Steinbach blüht“



Mitglieder der AG „Steinbach blüht“ bei den Pflanzarbeiten in der Untergasse. Demnächst gibt es Online-Führungen zum Thema „Artenvielfalt in Stadt und Garten“. Foto: Brigitte Aldert

„Artenvielfalt in Stadt und Garten“ dieses Jahr mit einer Online-Führung zu ihren naturnahen Flächen. Per Fotos möchte sie zeigen, wie schön sich diese entwickelt haben, und wird dabei auch interessante Informationen zum insektenfreundlichen Gärtnern mit heimischen Wildpflanzen einfließen lassen. Die Online-Führung findet am Sonntag, dem 30. Mai um 18.30 Uhr statt. Eine vorherige Anmeldung ist nötig unter E-Mail an steinbach-blueht@posteo.de, persönlich im Stadtteilbüro oder per Telefon 06171-2078440. Als Fortsetzung der Reihe folgen dann im Juni und Juli zwei Führungen zu Wildbienen und anderen Insekten.

Neues vom Fotowettbewerb

Der Fotowettbewerb der AG „Steinbach blüht“ läuft schon eine Weile, die ersten Fotos sind eingegangen. Inzwischen wurden an allen naturnah angelegten Flächen in Steinbach Hinweisschilder

angebracht, denn nur Fotos von hiesigen Wildblumenflächen kommen in die Wertung. Diese befinden sich auf dem Geschwister-Scholl-Platz, hinter dem Weiher, am Grünen Weg sowie neben und hinter St. Bonifatius.

Und hier die Regeln:

1. Die Fotos müssen an einer der naturnahen Flächen aufgenommen werden, die von der AG „Steinbach blüht“ angelegt wurden. Hier gibt es viele verschiedene insektenfreundliche Wildblumen zu entdecken.
2. Der Einsendeschluss ist am 16. Juli 2021.
3. Die Aufnahmen können per E-Mail an steinbach-blueht@posteo.de geschickt, als Ausdruck im Stadtteilbüro abgegeben oder dort in den Briefkasten eingeworfen werden. Bitte die Datei bzw. das Foto mit Namen kennzeichnen.

Auf die Gewinner warten schöne Preise.